

Die Entführung

Am Dienstag den 22.02.2018 saß Tim in der Manderscheider Schule an seinem Platz. Der Lehrer brabbelte vor sich hin als plötzlich ein Fenster kaputt ging. Als der Lehrer sich zum Fenster hindrehte, wurde er von der anderen Seite k.o. geschlagen. Als er nach einer halben Stunde wieder zu sich kam, waren das Sparschwein und die Kinder verschwunden.

Zur selben Zeit bei den Kindern:

„Wo sind wir hier?“, fragte Paulina. Hermine antwortete: „Ich weiß es nicht.“ – „Ich hab' Angst!“, jammerte Tim. „Rülps“, kam es von Benjamin. Plötzlich kam ein großer Mann auf sie zu und sagte: „Seid leise sonst seid ihr so gut wie tot!“ – „W...W...Was?“ – „Tot seid ihr dann!“, der Mann wandte sich ab, und ging weg. „Ich mach mir gleich in die Hose!“, sagte Tim. „Du Angsthase!“, sagten Philina und Emma im Chor. Plötzlich flog etwas haarscharf an ihnen vorbei. Es blieb in der Wand stecken und alle sahen direkt, was es war. Ein Messer! Diego sagte: „Cool bleiben!“ – „Aber das ist gar nicht so einfach!“, meinte Tim. „Dieser Doofmann!“, schrie Lukas. „Uns entführen! Das geht gar nicht!“ Plötzlich ertönte ein lautes Lachen und Tim sagte: „Ich würde am liebsten im Boden versinken!“ Sie hörten einen Mann sprechen: „Sehr gut! Wir haben die Kinder! Jetzt erpressen wir den Lehrer!“

Zurück beim Lehrer:

Der Lehrer hatte inzwischen Jey Key einen Detektiv benachrichtigt und wenig später war Jey Key an Ort und Stelle. Jey Key fragte den Lehrer: „Wann haben sie die Kinder zum letzten Mal gesehen?“ – „Das war ungefähr vor einer dreiviertel Stunde.“ – „Ok. Wie wurde die Tat begangen?“ – „Also, ich war gerade dabei eine Aufgabe zu erklären, als plötzlich ein Fenster zersprang. Dann habe ich mich zum

Fenster hingedreht, ich will ja schließlich wissen was da los war, bevor ich von der anderen Seite k.o. geschlagen wurde. Mehr habe ich nicht mitgekriegt.“ – „Alles klar. Dann untersuche ich mal die Klasse nach Spuren. Vielleicht haben die Täter ja was verloren.“ Jey Key untersuchte also die Klasse und ist erfolgreich: in einer Ecke konnte er einen Baseballschläger ausfindig machen. Er zog Handschuhe an, und untersuchte ihn nach Fingerabdrücken. Am Griff fand er welche und stellte sie sicher. Nachdem er das gemacht hatte, machte er sich auf die Suche nach den Kindern. Er suchte und suchte, aber fand sie nicht.

Bei den Kindern:

Diego hatte sich inzwischen befreit, und wurde festgehalten. Er wehrte sich: vergebens. Er wurde wieder an einer Stange festgebunden. Er riss sich wieder los, und befreite die anderen. Diego flüsterte: „Schnell weg hier.“ – „Das geht m...m...mmpf!“ – „Sei still du Hohlkopf“, sagte Lukas. Tim war noch an seine Stange gebunden und Lukas hielt ihm den Mund zu, damit er nichts sagen konnte. Diego band auch ihn los, und alle flohen. Philina, Emma, Paulina, Hermine, Diego der Retter, Lukas und Benjamin. Sie liefen gemeinsam in die Schule zurück und prallten gegen Jey Key, der sie gerade suchen wollte. „Wo wart ihr?“ – „Wir müssen im Hauptquartier der Entführer gewesen sein. Wer sind sie überhaupt?“, fragten Diego und Lukas wie aus einem Mund. „Ich bin Jey Key, ein Detektiv. Und ihr?“ – „Ich bin Hermine, das ist Diego, das ist Lukas, das ist Benjamin, das ist Christian, das ist Tim, das ist Philina, das ist Emma, das ist Sabine und das ist meine beste Freundin Paulina. Aber ich sage immer Pau oder Pau-Pau zu ihr.“ Sie gingen in die Klasse zurück. Als sie in der Klasse ankamen, guckte der Lehrer auf seinem Pult gerade nach dem, was fehlte: „Oh nein! Mein Sparschwein ist weg!“ – „Wie bitte?“, fragten alle Kinder gleichzeitig. „Endlich, wo wart ihr denn?“, rief der Lehrer erleichtert. Christian erzählte ihm die

ganze Geschichte, mit dem Messer, das an ihnen vorbeiflog, dem Entführer, der etwas von einer Erpressung erzählte und der Flucht. Als er fertig war, meinte der Lehrer: „Oh mein Gott, das war ganz schön spannend!“ Jey Key sagte, „So, dann zeigt mir mal, wo ihr hergekommen seid.“ Sie gingen los und zeigten Jey Key das Versteck, das aussah wie eine Höhle. Jey Key rief die Polizei. Nach zehn Minuten war die Polizei da. Jey Key ging zusammen mit der Polizei rein. Drinnen überraschten sie die Räuber und nahmen sie fest. Sie brachten die Räuber aufs Polizeirevier und Jey Key ernannte die Kinder zu seinen Helfern. Im Versteck fanden sie auch das Sparschwein und brachten es dem Lehrer zurück.

ENDE

von Jonathan